



GEMEINDE ST.GILGEN

AM WOLFGANGSEE

A-5340 St.Gilgen, Mozartplatz 1

Tel. 06227/2445-0 Fax. 06227/8175

<http://www.gemgilgen.at>

St. Gilgen, am 17.10.2019

Sachbearbeiter/Abteilung-Tel.Dw.:
BAL Thomas Leitner /Bauamt /DW 71

**Kundmachung
über die**

Anberaumung einer mündlichen Verhandlung - Allgemeine Bekanntmachung

In nachstehenden Angelegenheiten findet am

31.10.2019

zum jeweils angeführten Zeitpunkt mit dem Zusammentritt der Verhandlungsteilnehmer am angeführten Ort eine mündliche Verhandlung statt.:

- 09:30 Uhr:** Herr Günther Zippel
Errichtung eines Carports auf Grundstück Nr. 542/4 KG St. Gilgen (EZ 838),
Pöllingerstraße 23, 5340 Pöllach
Ansuchen um Baubewilligung im vereinfachten Verfahren
An Ort und Stelle
- 11:00 Uhr:** Herr Torsten Ammon und Frau Elisabeth Ammon
Neubau eines Wohnhauses auf Grundstück Nr. 722/6 KG St. Gilgen (EZ
1513), ,
Ansuchen um Baubewilligung im vereinfachten Verfahren
An Ort und Stelle
- 13:30 Uhr:** Herr Ing. arch. Mag. Hans Kukula
Um - und Zubau am best. Wohnhaus auf Grundstück Nr. 14/19 KG Gschwand
(EZ 240), Wunderer-Weg 18, 5342 Gschwand
Ansuchen um Baubewilligung im vereinfachten Verfahren
An Ort und Stelle
- 14:30 Uhr:** Frau Dagmar Christine Gneist
Um und Zubau Haus auf Grundstück Nr. 105/7 KG St. Gilgen (EZ 1330),
Reitnerstraße 45, 5340 Pöllach
Ansuchen um Baubewilligung im vereinfachten Verfahren
An Ort und Stelle
- 14:30 Uhr:** Herr Dr. iur. Peter Czernin und Frau Isabel Czernin
Um- und Anbauten am bestehenden Wohnhaus auf Grundstück Nr. 56/2 KG
Oberburgau (EZ 28), Oberburgau 17, 4866 Oberburgau
Ansuchen um Baubewilligung im vereinfachten Verfahren
An Ort und Stelle

Wer zum Verhandlungsgegenstand **Einwendungen zu erheben oder sonst etwas vorzubringen hat**, wird eingeladen, zur Verhandlung persönlich zu erscheinen oder einen mit der Sachlage vertrauten und schriftlich bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Pläne und sonstigen Behelfe sind bis zum Tag vor der Verhandlung beim **Gemeindeamt St. Gilgen** während der Amtsstunden zur Einsicht durch die Beteiligten aufgelegt. Rechtsgrundlage: §§ 40 bis 42 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes

Hinweis über den Verlust der Parteistellung:

Gemäß § 42 AVG verliert eine Person ihre Stellung als Partei, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt.

Gegen die Anberaumung einer mündlichen Verhandlung ist zufolge § 63 Abs. 2 AVG eine gesonderte Berufung nicht zulässig.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Leitner
Bauamtsleiter